

## Unsere Sicht zur AHV-Revision

Der Landtag hat in seiner Dezember-Sitzung den Bericht und Antrag der Regierung zur AHV-Revision in 1. Lesung ausgiebig diskutiert und behandelt. Dabei wurden dem zuständigen Ministerium einige wertvolle Anregungen für die weitere Prüfung zur 2. Lesung mitgegeben. Gerne nimmt der Liechtensteiner Seniorenbund mit nachfolgendem Forumsbeitrag ebenfalls Stellung.

*Die AHV ist eines der grossen Sozialwerke unseres Landes. Dieses Sozialwerk ist die wichtigste Säule unserer Altersvorsorge. Bei einer Revision ist daher mit Bedacht und ohne Hektik vorzugehen. Blinder Aktionismus oder gar Panikmache sind nicht zielführend.*

*Es darf festgehalten werden: Unsere AHV ist kerngesund, und sie ist kein Sanierungsfall. Es gibt wohl nur wenige Länder, wo die Renten so sicher sind wie bei uns. Es stellt sich unweigerlich die Frage: Braucht es denn diese Debatte zu einer langfristigen Sicherung unserer AHV-Renten überhaupt? Der LSB meint: **JA**.*

*Es sind im Wesentlichen zwei Gründe, welche bei der langfristigen Sicherung der AHV-Renten berücksichtigt werden müssen:*

**1. Die demografische Entwicklung.** Seit 2003 sind die Ausgaben der AHV höher als die Prämieinnahmen; eine Folge der demografischen Entwicklung. Die Anzahl der Rentenbezüger wird in den nächsten Jahren stark anwachsen. Es wird also auch in Zukunft immer weniger möglich sein, die Renten nach dem Umlageprinzip zu finanzieren.

**2. Der Staatsbeitrag.** Bis ins Jahr 2017 ist der Beitrag, den das Land Liechtenstein an die AHV ausrichtet, gesetzlich geregelt. Im Rahmen der letzten AHV-Revision konnte im Landtag in der Frage zur Höhe des Staatsbeitrages an die AHV keine Lösung erzielt werden. Tatsache ist daher, dass ab 2018 keine gesetzliche Regelung darüber besteht, wie hoch der Staatsbeitrag sein soll. Ja noch schlimmer, wenn der Landtag in dieser Legislaturperiode keinen gegenteiligen Entscheid fällt, gibt es ab 2018 keinen Staatsbeitrag mehr für die AHV. Das wäre in der Tat die grösste Gefahr für die langfristige Sicherung der AHV-Renten.

*Der Liechtensteiner Seniorenbund hat die Absicht, in den kommenden Wochen seine Position zum Thema AHV-Revision in verschiedenen Forumsbeiträgen in der Landespresse darzulegen. Es ist wichtig, dass über so ein wichtiges Thema öffentlich debattiert wird. Dem Seniorenbund ist es auch ein Anliegen, dass Landtag und Regierung sich für diese Revision genügend Zeit nehmen.*

## Vorwort

*Liebe Mitglieder des LSB,  
liebe Leserin, lieber Leser*

*Voller Tatendrang sind wir ins neue Jahr gestartet und freuen uns, Ihnen die erste Ausgabe vom Seniorenbund-Blättli vom Jahr 2016 zuschicken zu können. Wir hoffen natürlich, dass auch Sie gut ins 2016 gestartet sind.*

*Wir danken Ihnen nochmals herzlich dafür, dass Sie an der Abstimmung zum KVG im Dezember teilgenommen haben und Ihr demokratisches Recht der Mitbestimmung genutzt haben.*

*Im ersten Halbjahr 2016 steht nun die Revision der AHV im Mittelpunkt der politischen Agenda. Wir setzen uns mit vollem Engagement für unsere Mitglieder ein.*

*Auf den Seiten 2 und 3 finden Sie wieder Hinweise aus den Fachgruppen des LSB, welche wieder gestartet sind. Wertvolle/wichtige Hinweise auf die verschiedenen Angebote der IBA finden Sie auf der 4. Seite.*

*Auf Seite 3 finden Sie auch einen Hinweis der Aufführungen von der Seniorenbühne.*

*Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit und freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen in diesem Jahr.*

*Christl Gstöhl, Präsidentin*